



Medieninformation

Berlin, 31. Mai 2016

Der VS gratuliert Benedict Wells

Literaturpreis der EU für »Vom Ende der Einsamkeit«

»Wir freuen uns sehr, dass ein junger deutscher Autor zu den diesjährigen Preisträgern des Europäischen Literaturpreises gehört und gratulieren sehr herzlich«, erklärte die VS-Vorsitzende Eva Leipprand zur Preisverleihung an Benedict Wells, die am heutigen Dienstag in Brüssel stattfindet.

Einer unter dem Vorsitz des VS tagenden Jury gehörten Michael Wildenhain (VS), Christiane Frisch-Weith (Buchhandel) und Rolf Nüthen (Verleger) an. Das Votum war einstimmig.

Der Literaturpreis der Europäischen Union ist ein von der EU im Jahr 2009 gestifteter Preis. Die mit 5.000 Euro dotierte Auszeichnung hat das Ziel, noch unbekannte Schriftsteller europaweit bekannt zu machen.

Zum Votum der Jury erklärte deren Präsident Michael Wildenhain: »Die besondere Leistung des noch jungen Autors aber besteht darin, dass er es schafft, uns zu suggerieren, der Erzähler berichte von diesem Ringen ums eigene Leben, von diesem Kampf um die Rückkehr in eine verloren geglaubte Welt, im milden Licht eines großen zeitlichen Abstands. Die Fähigkeit verdankt Benedict Wells seiner überragenden Imagination, eine nicht oft anzutreffende Gabe. Von diesem Autor, der mit „Vom Ende der Einsamkeit“ einen Roman vorlegt, der zweifellos als „Wurf“ bezeichnet werden darf, ist noch Vieles zu erwarten.«

Weitere Informationen finden sich unter:

<http://www.euprizeliterature.eu/author/2016/benedict-wells>



VS – Verband
deutscher Schriftstellerinnen
und Schriftsteller in ver.di
Paula-Thiede-Ufer 10
D 10179 Berlin
TEL +49 (30) 6956-2327
FAX +49 (30) 6956-3656
e-Mail vs@verdi.de
<http://vs.verdi.de>
Konto
SEB AG Bank Berlin
BIC: ESSEDE5F100
SWIFT: DE14100101111619848500

Für Rückfragen und Informationen wenden Sie sich bitte an:
Heinrich Bleicher-Nagelsmann • Tel.: +49.30.6956-2327 • vs@verdi.de